

## ZZL-Netzwerk

# Kompetenzorientiertes Klassenmusizieren (Seminarbaustein)

- Handlungsfeld:** Kompetenzorientierte Unterrichtsgestaltung / Fach Musik der Sekundarstufe I
- Entwicklungsteam:** Musik
- Verantwortlich:** Prof. Dr. Michael Ahlers (Institut für Kunst, Musik und ihre Vermittlung)  
Jule Landmeier (ZZL-Netzwerk)

Art des Produktes (bitte ankreuzen)		Zielgruppe (bitte ankreuzen)	
Seminar		Studierende	X
Lehr- und Lernmaterial		Schüler_innen	
Empirische Daten		Lehrkräfte (Schule)	
Konzepte		Lehrende (Hochschule)	
Sonstige	X	Sonstige	
Falls Sonstige, dann: Seminarbausteine		Falls Sonstige, dann:	

## **1. KURZBESCHREIBUNG**

Im Entwicklungsteam Musik wurden von Lehrkräften, Studierenden und Wissenschaftler\_innen Seminarbausteine zum kompetenzorientierten Klassenmusizieren in der Sekundarstufe I entwickelt, durchgeführt und überarbeitet. Unsere Seminarbausteine sind einzelne, in sich geschlossene Seminareinheiten, die an verschiedenen Stellen im universitären Curriculum eingesetzt werden können. Sie sollen Lehramtsstudierende des Faches Musik besser auf die Anforderungen kompetenzorientierten Musikunterrichts zum schulpraktischen Klassenmusizieren vorbereiten. Die drei bisher entwickelten Seminarbausteine umfassen „Rhythmik und Visualisierung“, „Live-Arrangements mit Loop-Stations“ und „Schülerorientiertes Arrangieren“. Durch die phasenübergreifende Zusammenarbeit und die Einbindung authentischer Unterrichtsvideos können wir eine gute Verzahnung von Theorie und Praxis gewährleisten.

## **2. ZIELE**

Die Seminarbausteine sollen Studierende zum Durchführen kompetenzorientierten Musikunterrichts, speziell kompetenzorientierten Klassenmusizierens befähigen. Hierzu wurden Sitzungen für „Rhythmik und Visualisierung“, „Live-Arrangements mit Loop-Stations“ und „Schülerorientiertes Arrangieren“ entwickelt. Zielgruppe sind Lehramtsstudierende des Faches Musik, sowohl im Bachelor als auch im Master. Durch die nahe Zusammenarbeit von Lehrkräften, Studierenden und Wissenschaftler\_innen sowie durch die Einbindung authentischer Unterrichtsvideos soll eine stärkere Theorie-Praxis-Verzahnung im Studium gewährleistet werden, was langfristig zu einer besseren Vorbereitung der Studierenden auf die spätere Unterrichtspraxis führen soll.

## **3. KONTEXT UND EINBINDUNG IN DAS PROJEKT ZZL-NETZWERK**

Ein handlungsfeldübergreifendes Ziel des Projekts „ZZL-Netzwerk“ ist eine bessere Theorie-Praxis-Verzahnung durch eine phasenübergreifende Zusammenarbeit verschiedener Akteure in den Entwicklungsteams. Daher basiert die Entwicklungsteamarbeit im Fach Musik auf Impulsen aus der Praxis. Das kompetenzorientierte Klassenmusizieren als Schwerpunktthema wurde gewählt, da es von den Lehrkräften als zentraler Aspekt praxisorientierten Musikunterrichts identifiziert wurde. Durch die Teilnahme an den verschiedenen Seminarbausteinen zum Klassenmusizieren sollen Studierende auf die Planung und Durchführung kompetenzorientierten Musikunterrichts vorbereitet werden, indem sowohl universitäre als auch schulpraktische Perspektiven mit eingebunden werden und somit eine übergreifende Ausbildung gewährleistet wird.

## **4. THEORETISCHE FUNDIERUNG UND WISSENSCHAFTLICHE VERORTUNG**

Ziel der universitären, fachwissenschaftlichen und fachdidaktischen Lehrerbildung ist nach Kunter et. al. (2011) die Vermittlung professionellen Wissens. Dies wird vor allem durch universitäre Lehrangebote herausgebildet (Rott 2017, S. 66). Durch die gemeinsame Konzeption der Seminarbausteine von Lehrkräften, Studierenden und Wissenschaftler\_innen wird der Ausbau professionellen Wissens gefördert und gleichzeitig eine bessere Vernetzung von Theorie und Praxis im Lehramtsstudium angestrebt. Um das bisherige „Theorie-Praxis-Dilemma“ im Lehramtsstudium zu umgehen, welches laut Gruber et. al. (2000) vor allem durch die „unzureichende Verknüpfung von Wissen in nicht aufeinander aufbauenden Lehrveranstaltungen“, einer schlechten Abstimmung von Konstruktion und Instruktion in der Lehre sowie einer zu geringen Reflexion bezogen auf die spätere Lehrtätigkeit der Studierenden hervorgerufen wird (Artmann et. al. 2012, Seite 70), werden die Seminarsitzungen von Akteuren unterschiedlicher Phasen der Lehrkräfteausbildung gemeinsam entworfen und evaluiert.

## 5. KONZEPTION UND ENTSTEHUNG

Auf Grundlage der im Entwicklungsteam Musik diskutierten Impulse der Lehrkräfte zum schulpraktischen Musizieren wurde das kompetenzorientierte Klassenmusizieren als Schwerpunktthema der Arbeit im Entwicklungsteam herausgearbeitet. Gemeinsam mit Lehrkräften und Studierenden des Entwicklungsteams wurden die Grundlagen und Inhaltsbereiche gelingenden Klassenmusizierens identifiziert und diskutiert und als Basis für die Entwicklung der Seminarbausteine genutzt. In die Planung sind alle Entwicklungsteammitglieder eingebunden, die Durchführung wird von den Wissenschaftler\_innen übernommen. Die Seminarbausteine wurden im Sommersemester 2018 in dem Seminar „Begleitung des Praxisblocks“ im Fach Musik (GHR) pilotiert und videografiert. Am Ende jeder Sitzung wurden die Seminarbausteine von den teilnehmenden Studierenden in einer Gruppendiskussion reflektiert; zudem fand eine Diskussion und Überarbeitung der Bausteine auf Grundlage der Videografierung innerhalb des Entwicklungsteams statt.

## 6. STRUKTUR UND INHALT

Die Seminarbausteine zum kompetenzorientierten Klassenmusizieren sind unterteilt in „Rhythmik und Visualisierung“, „Live-Arrangements mit Loop-Stations“ und „Schülerorientiertes Arrangieren“. Weiterhin werden Seminarbausteine für die Inhaltsbereiche „Gehörbildung“ und „Stimme, Stimmbildung und Gesang“ erarbeitet. Basierend auf den theoretischen Grundlagen werden unterschiedliche Formen des Klassenmusizierens erprobt und durch die Einbindung von Unterrichtsvideos und Schulmaterialien praxisnah an die Studierenden weitergegeben.

Im Seminarbaustein „Rhythmik und Visualisierung“ werden in einem Groove-Circle grundlegende Aspekte des Klassenmusizierens sowie des Anleitens schulpraktischen Musizierens in heterogenen Lerngruppen erörtert. Zudem erarbeiten die Studierenden verschiedene Formen der Visualisierung rhythmischer Notationen.

Der Seminarbaustein „Live-Arrangements mit Loop-Stations“ vermittelt die Grundlagen der Loop-Station-Nutzung für die Unterrichtsvorbereitung sowie die Unterrichtspraxis. Der Kern der Sitzung besteht aus einer Gruppenarbeit, in welcher die Studierenden ein eigenes Live-Arrangement für die Loop-Station erstellen, aufnehmen und vorstellen.

Innerhalb des Seminarbausteins „Schülerorientiertes Arrangieren“ erarbeiten die Studierenden gemeinsam eine Checkliste zum Erstellen schülerorientierter Arrangements und nutzen diese zur Aufbereitung eines eigenen Kurz-Arrangements. Hierbei wird durch die Nutzung eines Unterrichtsvideos eine besondere Theorie-Praxis-Vernetzung gewährleistet.

## 7. BEGLEITFORSCHUNG

Die Seminarbausteine werden mittels einer leitfragengestützten Gruppendiskussion mit den teilnehmenden Studierenden am Ende der jeweiligen Seminarsitzung evaluiert. Die Seminarsitzungen werden zudem von den Lehrkräften und Wissenschaftler\_innen des Entwicklungsteams basierend auf einer Videoanalyse der Seminarsitzungen evaluiert.

## 8. LITERATURVERZEICHNIS

Artmann, Michaela und Magdalena Michalak und Dirk Rohr (2012): Theorie-Praxis-Bezug. Zum Theorie-Praxis-Dilemma in der Lehrerbildung. In: Rohr, Dirk und Hans-Joachim Roth (Hrsg.) (2012): Bildungswissenschaften: Das Kölner Modell von der Erprobung zur Implementierung. Münster: Waxmann Verlag.

Rott, David (2017): Die Entwicklung der Handlungskompetenz von Lehramtsstudierenden in der Individuellen Begabtenförderung. Forschendes Lernen aufgezeigt am Forder-Förder-Projekt Advanced. Münster: Waxmann Verlag.

## 9. ZITIEREMPFEHLUNG

Landmeier, J. & Ahlers, M. (2018). *Kompetenzorientiertes Klassenmusizieren (Seminarbaustein)*, ZZL-Netzwerk, Leuphana Universität. Verfügbar unter [https://www.leuphana.de/fileadmin/user\\_upload/Forschungseinrichtungen/zzl/files/Ergebnisse/Musik\\_Klassenmusizieren.pdf](https://www.leuphana.de/fileadmin/user_upload/Forschungseinrichtungen/zzl/files/Ergebnisse/Musik_Klassenmusizieren.pdf)

Stand 22.10.2018